



## Die Bibel sagt:

## Siehe, Gott ist gewaltig und doch nicht teilnahmslos, gewaltig an Kraft des Herzens (Mitgefühl). Hiob 36,5 Menge

Dank sei dem Herrn!

### kleiner Glaube kleine Prüfung

Betrachten wir zwei Frauen, die, mit der Gnade und der Kraft Gottes in Jesus, ihre missliche Lage und ihre Hilflosigkeit beenden wollten und konnten. Beide waren in einer äußerst verzweifelten Lage. Die eine hatte den Blutfluss, die andere ein dämonisiertes Kind. Die blutflüssige Frau verströmt mit ihrem Blut gleichzeitig ihre innerste Lebenskraft, sie blutet förmlich aus und das schon seit 12 Jahren! - (die Seele ist im Blut 3. Mose 17,11;14; 5. Mose 12,23).

Wir erinnern uns, die Frau wird oft als Symbol für die Kirche – auch wie Jesus Braut verwendet, z. B. in der Offenbarung Kap. 12,1ff & Kap. 19 & 21.

**Diese Frau war eine Israelitin** und stand unter dem Gesetz Mose. Sie kam scheu und unbemerkt von hinten zu Jesus und sagte sich:

... *„Wenn ich nur sein Gewand anrühre, werde ich geheilt werden.“* Matthäus 9,21

Bemerkenswert ist die Bestätigung Jesu: *Jesus aber sprach: „Es hat mich jemand angerührt; denn ich habe erkannt, dass Kraft (dynamis) von mir ausgegangen ist.“* Luk 8,46-47

Die Frau gibt zitternd Zeugnis über ihre missliche Lage und die kraftvolle sofortige Heilung:

*Als die Frau aber sah, dass sie nicht verborgen blieb, kam sie zitternd und fiel vor ihm nieder und berichtete vor dem ganzen Volk, um welcher Ursache willen sie ihn angerührt hatte und wie sie sofort geheilt worden war. (Vs. 47).*

Jesus bestätigt ihr Glaube und ihre Heilung mit: *„Tochter, dein Glaube hat dich geheilt;*

### großer Glaube große Prüfung

*geh hin in Frieden.“* Lukas 8,47-48

Jesus nennt dies Frau Tochter.

**Ganz anders ging es zu und her bei der Heidin:**

*... eine kananäische Frau, die aus jenem Gebiet hergekommen war, schrie und sprach: „Erbarme dich meiner, Herr, Sohn Davids! Meine Tochter ist schlimm besessen. - Er aber antwortete ihr nicht ein Wort. Und seine Jünger traten herzu und baten ihn und sprachen: „Entlass sie, denn sie schreit hinter uns her.“ Er aber antwortete und sprach: „Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt.“ Sie aber kam und warf sich vor ihm nieder und sprach: „Herr, hilf mir!“ Er aber antwortete und sprach: „Es ist nicht schön, das Brot der Kinder zu nehmen und den Hunden hinzuwerfen.“ Sie aber sprach: „Ja, Herr; und doch fressen die Hunde von den Brotkrumen, die von dem Tisch ihrer Herren fallen.“ Da antwortete Jesus und sprach zu ihr: „O Frau, dein Glaube ist groß; dir geschehe, wie du willst.“ Und ihre Tochter war geheilt von jener Stunde an. Matthäus 15,22-27*

Anstatt einer Kraft in der Berührung Jesu, was für eine kraftvolle Fernbedienung durch unseren Herrn! - Diese Frau hatte das Durchhaltevermögen eines Mammuts! Nach mehrfacher Abweisung (als Hündin) verteidigt sie ihr geistliches Anliegen mit dem Verhältnis von „natürlichen Hunden“ und ihren Herren! - **und sie gewinnt! – Siehe, eine wahre Israelitin - eine wahre Gotteskämpferin!**

Lukas 8,48

**GEH HIN IN FRIEDEN!**

1. Korinther 12,4-6;11

*Es sind aber  
Verschiedenheiten von  
Gnadengaben, aber derselbe  
Geist; <sup>5</sup> und es sind  
Verschiedenheiten von  
Diensten, und derselbe Herr;  
<sup>6</sup> und es sind*

*Verschiedenheiten von  
Wirkungen, aber derselbe  
Gott, der alles in allen wirkt.  
<sup>11</sup> Dies alles aber wirkt ein*

*und derselbe Geist, einem  
jeden insbesondere austeilend,  
wie er will.*

**JESUS CHRISTUS DERSELBE**

**GESTERN**

**HEUTE**

**UND IN EWIGKEIT**

Hebräer 13,8

